Bedienungsanleitung

BLUETOOTH® Smart Heizkörperthermostat UK

1. Ausgabe Deutsch 09/2015
Dokumentation © 2015 eQ-3 AG, Deutschland. Alle Rechte vorbehalten.
CC-RT-M-BLE, V1.0, Art-Nr. 142676

1. Hinweise zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vollständig und sorgfältig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Sie enthält zahlreiche Hinweise zum bestimmungsgemäßen Einsatz des Gerätes. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie bitte auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:

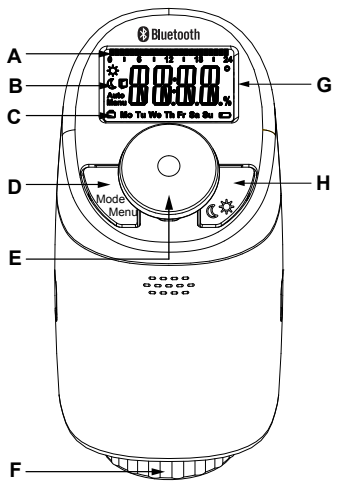
⚠ Achtung! Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.

ℹ Hinweis. Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen.

2. Lieferumfang

1x Heizkörperthermostat
1x Adapter Danfoss RA
1x Adapter Danfoss RAV
1x Stößelverlängerung Danfoss RAV
1x Adapter Danfoss RAVL
1x Stützring
1x Mutter M4
1x Zylinderkopfschraube M4 x 12 mm
2x 1,5 V Mignon/LR6/AA
2x Bedienungsanleitung (Deutsch und Englisch)

3. Geräteübersicht



A Eingestellte Schaltzeiträume im Wochenprogramm
B Absenk-/Komfort-Temperatur (☾☼), Fenster-auf-Funktion (), Manueller Betrieb (**Manu**), Automatikbetrieb (**Auto**)
C Urlaubsfunktion (), Wochentag, Batterie-leer-Symbol ()
D **Mode**-/**Menu**-Taste: Wechsel zwischen Automatikbetrieb, manuellen Betrieb und Urlaubsfunktion (Taste kurz drücken); Öffnen des Konfigurationsmenüs (Taste mind. 3 Sekunden drücken)
E Stellrad: Einstellungen vornehmen, z. B. Temperatur (durch Drehen des Stellrads), Aktivierung der Boost-Funktion und Bestätigen bzw. Speichern von Einstellungen im Menü (kurzes Drücken des Stellrads)
F Überwurfmutter zur Montage am Heizungsventil
G Temperaturanzeige, Zeit-/Datumsanzeige, Menüpunkte, Funktionen
H ☾☼-Taste: Umschalten zwischen Absenk-/Komfort-Temperatur

4. Allgemeine Funktion

Der elektrische BLUETOOTH® Smart Heizkörperthermostat ermöglicht eine zeitgesteuerte Regulierung der Raumtemperatur über eine intuitiv bedienbare App.
Die kostenlose App „calor BT“ ist für iOS- und Android-Smartphones verfügbar. Der Heizkörperthermostat dient zur Regulierung einzelner Heizkörper bzw. der Raumtemperatur.
Durch vorprogrammierte oder individuelle Heiz- und Absenkphasen kann die gewünschte Temperatur komfortabel eingestellt werden.
Der Heizkörperthermostat passt auf alle gängigen Heizkörperventile und ist einfach zu montieren - ohne Ablassen von Heizungswasser oder einen Eingriff in das Heizungssystem. Die Boost-Funktion ermöglicht ein schnelles, kurzzeitiges Aufheizen des Heizkörpers durch vollständige Öffnung des Ventils. Durch eine automatische „Fenster-auf-Erkennung“ wird zusätzlich Energie während des Lüftens gespart.

5. Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkörperthermostat dient zum Regulieren eines gängigen Heizkörperventils. Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie Sonnen- oder Wärmebestrahlung. Jeder andere Einsatz als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Garantie- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.
Hiermit erklärt die eQ-3 AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.eQ-3.de.

6. Sicherheitshinweise

⚠ Das Gerät ist kein Spielzeug; erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen.

⚠ Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dies kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

⚠ Öffnen Sie das Gerät nicht, es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Im Fehlerfall lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft prüfen.

7. Entsorgungshinweise

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!

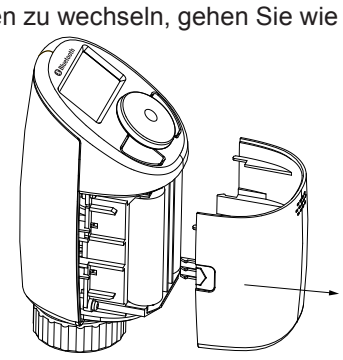
CE Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

8. Batterien einlegen (wechseln)

ℹ Im Auslieferungszustand sind die Batterien bereits eingelegt. Entfernen Sie einfach den Isolierstreifen.

Um die Batterien zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:



- Drücken Sie den Batteriefachdeckel an den Einkerbungen auf beiden Seiten mit den Fingern ein und ziehen Sie ihn ab.
- Legen Sie 2 neue Batterien vom Typ LR6/Mignon/AA (1,5 V) polungsrichtig in das Batteriefach ein.
- Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf und rasten Sie ihn ein.

ℹ Die Lebensdauer neuer Alkaline Batterien beträgt ca. 2 Jahre. Ein Batteriesymbol () im Display weist darauf hin, dass die Batterien auszutauschen sind. Nach Entnahme der leeren Batterien sollte bis zum Einlegen der neuen Batterien ca. 1 Minute gewartet werden. Ein Betrieb mit Akkus ist nicht möglich.

⚠ Normale Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr. Batterien nicht ins Feuer werfen! Batterien nicht kurzschließen!

9. Datum und Uhrzeit einstellen

Wenn Batterien eingelegt wurden, werden nach kurzer Anzeige der Firmware-Versionsnummer und kurzem Motorlauf („InS“) automatisch Datum und Uhrzeit abgefragt.

- Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute durch Drehen des Stellrads ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads (**E**).

ℹ Datum und Uhrzeit können Sie auch später im Menü unter „dAt“ einstellen.

Während der Eingabe von Datum und Uhrzeit fährt der Motor den Steuerstift bereits zurück.

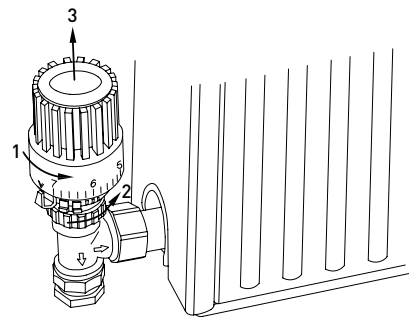
- Die Anzeige „InS“ mit drehendem „“ weist darauf hin, dass der Motor noch zurückfährt. Sobald der Heizkörperthermostat am Ventil montiert werden kann, steht nur „InS“ im Display.

ℹ Das Wochenprogramm und andere Einstellungen können vor der Montage angepasst werden. Drücken Sie dazu die Mode/Menu-Taste, während in der Anzeige „InS“ steht. Mehr Details finden Sie ab Abschnitt „13. Steuerung und Konfiguration“.

- Nach abgeschlossener Programmierung steht erneut „InS“ im Display und die Montage kann erfolgen.

10. Montage am Heizkörper

Die Montage des Heizkörperthermostaten ist einfach und kann ohne Ablassen von Heizungswasser oder Eingriff in das Heizungssystem erfolgen. Spezialwerkzeug oder ein Abschalten der Heizung sind nicht erforderlich. Die am Heizkörperthermostat angebrachte Überwurfmutter ist universell einsetzbar und ohne Zubehör passend für alle gängigen Ventile mit dem Gewindemaß M30 x 1,5 mm.



- Drehen Sie den Thermostatkopf auf den Maximalwert (gegen den Uhrzeigersinn). Der Thermostatkopf drückt jetzt nicht mehr auf die Ventilspindel und kann so leichter demontiert werden.
- Entfernen Sie den alten Thermostatkopf. Setzen Sie bei Bedarf den beiliegenden Stützring oder Adapter auf.
- Montieren Sie den Heizkörperthermostat auf das Ventil.

10.1 Adapter für Danfoss

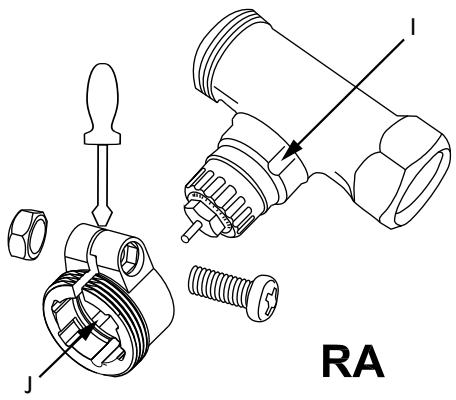
Durch die im Lieferumfang enthaltenen Adapter ist das Gerät auf Heizkörperventile vom Typ Danfoss RA, RAV und RAVL montierbar. Die Zuordnung des passenden Adapterrings zum entsprechenden Ventil entnehmen Sie den nachfolgenden Abbildungen.
Die Ventilkörper von Danfoss weisen umlaufend längliche Einkerbungen (**I**) auf (siehe Pfeil), die auch einen besseren Sitz des Adapters nach dem Aufrasten gewährleisten.

ℹ Bei Bedarf legen Sie den beiliegenden Stützring (**L**) vor der Montage in den Flansch des Gerätes ein.

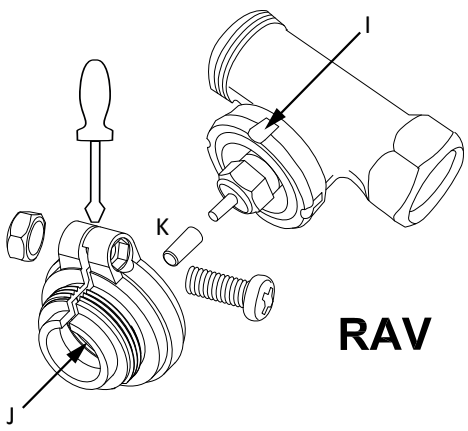
ℹ Achten Sie bei der Montage bitte darauf, dass die Zapfen im Inneren des Adapters (**J**) eine deckungsgleiche Position zu den Einkerbungen (**I**) am Ventil haben. Rasten Sie den Adapter vollständig auf.

⚠ Achten Sie bei der Montage darauf, sich nicht die Finger zwischen den Adapterhälften einzuklemmen!

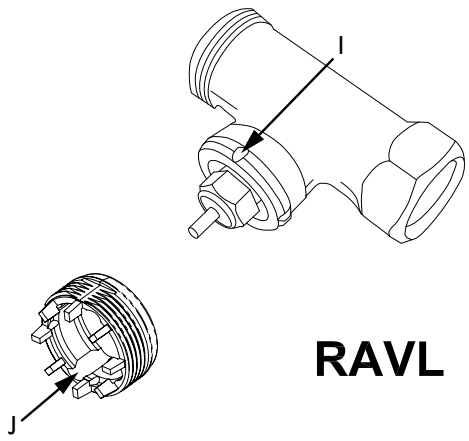
Die Adapter RA und RAV wurden Zugunsten eines besseren Sitzes mit Vorspannung produziert. Zur Montage verwenden Sie ggf. einen Schraubendreher und biegen diese im Bereich der Schraube leicht auf. Nach dem Aufrasten auf den Ventilkörper befestigen Sie die Adapter mit der beiliegenden Schraube und Mutter.



Auf Ventile vom Typ RAV ist vor der Montage die Stößelverlängerung (**K**) auf den Ventilstift aufzusetzen.

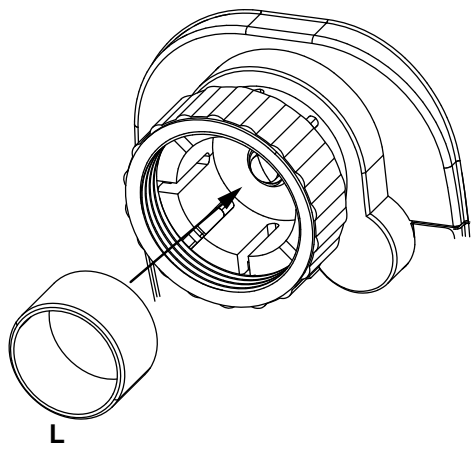


Der Adapter RAVL muss nicht verschraubt werden.



10.2 Stützring

Bei den Ventilen einiger Hersteller weist der in das Gerät hineinragende Teil des Ventils nur einen geringen Durchmesser auf, was zu einem lockeren Sitz führt. In diesem Fall sollte der beiliegende Stützring (**L**) vor der Montage in den Flansch des Gerätes eingelegt werden.



11. Adaptierfahrt

Nach dem Einlegen der Batterien und der Montage am Ventil wird zur Anpassung an das Ventil eine Adaptierfahrt („AdA“) durchgeführt.

- Sobald der Heizkörperthermostat auf dem Ventil montiert wurde, drücken Sie kurz auf das Stellrad, wenn im Display „InS“ steht.

Während der Adaptierfahrt werden „AdA“ und das Aktivitätssymbol ( ) im Display angezeigt. In der Zwischenzeit ist keine Bedienung möglich.

Wurde die Adaptierfahrt vor der Montage eingeleitet, drücken Sie kurz auf das Stellrad und der Motor fährt zurück zur Position „InS“. Wird eine Fehlermeldung (F1, F2, F3) angezeigt, fährt der Motor ebenfalls zurück zur Position „InS“.

12. Display-Inhalt im Normalbetrieb

Im Normalbetrieb werden Schaltzeiträume, Betriebsmodus, Soll-Temperatur und Wochentag angezeigt. Die Balken für Schaltzeiträume des Wochenprogramms werden für jedes zweite Zeitintervall angezeigt.

13. Steuerung und Konfiguration

Nachdem Sie den Heizkörperthermostat montiert und in Betrieb genommen haben, kann das Gerät individuell gesteuert und konfiguriert werden. Die Steuerung und Konfiguration kann entweder per BLUETOOTH® über die App „calor BT“ oder direkt am Gerät erfolgen.

13.1 Steuerung und Konfiguration über App

Um das Gerät per App zu steuern, gehen Sie wie folgt vor:

- Laden Sie die App „calor BT“ aus dem App Store für iOS oder Android herunter und installieren Sie diese auf Ihrem Smartphone.
- Folgen Sie den Anweisungen in der App.

Sie können den Heizkörperthermostat anschließend über die App steuern und konfigurieren.

13.2 Steuerung und Konfiguration direkt am Gerät

Um die Steuerung und Konfigurationen direkt am Gerät vorzunehmen, gehen Sie wie in den nachfolgend beschriebenen Abschnitten vor.

13.2.1 Wochenprogramm (Pro)

Im Wochenprogramm lassen sich für jeden Wochentag separat bis zu 3 Heizphasen (7 Schaltzeitpunkte) einstellen. Die Programmierung erfolgt für die ausgewählten Tage, wobei für einen Zeitraum von 00:00 bis 23:59 Uhr Temperaturen hinterlegt werden können.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden. Im Display erscheint „Pro“. Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Im Display erscheint „dAy“. Mit dem Stellrad sind einzelne Wochentage, alle Werktage, das Wochenende oder die gesamte Woche auswählbar.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Der erste Schaltzeitpunkt wird angezeigt (0:00). Dieser kann nicht verändert werden. Die Heizzeiten werden als Balken angezeigt.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Stellen Sie die Temperatur ein, die ab 0:00 Uhr gewünscht ist.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Der nächste Schaltzeitpunkt wird angezeigt. Diesen können Sie individuell anpassen.
- Stellen Sie anschließend die Temperatur ein, die ab der gewünschten Uhrzeit vorherrschen soll.
- Diesen Vorgang können Sie wiederholen, bis die weiteren gewünschten Temperaturen für den Zeitraum von 0:00 bis 23:59 Uhr hinterlegt sind.
- Sind alle 7 Schaltzeitpunkte belegt, wird 23:59 Uhr als Endzeitpunkt zum Bestätigen angezeigt.

Im Auto-Modus kann die Temperatur jederzeit auch über das Stellrad verändert werden. Die geänderte Temperatur bleibt dann bis zum nächsten Schaltzeitpunkt erhalten.

13.2.2 Datum und Uhrzeit einstellen (dAt)

Über das Menü können jederzeit das Datum und die Uhrzeit angepasst werden.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „dAT“ aus.
- Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute durch Drehen des Stellrads ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

13.2.3 Umschalten Sommer-/Winterzeit (dSt)

Für den Heizkörperthermostat kann eine automatische Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit aktiviert bzw. deaktiviert werden. Werkseitig ist die automatische Umschaltung aktiviert.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „dSt“ aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Im Display erscheint „OFF“, wenn die Funktion deaktiviert werden soll oder „On“, wenn die Funktion aktiviert werden soll.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch kurzes Drücken des Stellrads.

13.2.4 Fenster-auf-Funktion (AEr)

Der Heizkörperthermostat erkennt bei einer stark absinkenden Temperatur automatisch, dass ein Raum gelüftet wird. Um Heizkosten zu sparen, wird dann die Temperatur für einen bestimmten Zeitraum herunter geregelt (werkseitig 15 Minuten). Währenddessen wird im Display das Fenster-auf-Symbol ( ) angezeigt.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „AEr“ und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Die Temperatur und die Zeit lassen sich mit dem Stellrad einstellen. Mit der Zeitauswahl „0“ lässt sich die Funktion deaktivieren.

13.2.5 Offset-Temperatur einstellen (tOF)

Da die Temperatur am Heizkörper gemessen wird, kann es an einer anderen Stelle im Raum kälter oder wärmer sein. Um dies anzugleichen, kann ein Temperatur-Offset von bis zu ±3.5 °C eingestellt werden. Werden z. B. 18 °C anstatt eingestellter 20 °C im Raum erreicht, ist ein Offset von -2.0 °C einzustellen.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „tOF“ aus und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Drehen Sie das Stellrad so lange, bis die gewünschte Temperatur erscheint.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

13.2.6 BLUETOOTH® aktivieren/deaktivieren (bLE)

Die BLUETOOTH® Funktion des Heizkörperthermostaten kann manuell aktiviert bzw. deaktiviert werden.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „bLE“ aus und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Im Display erscheint „OFF“, wenn die Funktion deaktiviert werden soll oder „On“, wenn die Funktion aktiviert werden soll.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

13.2.7 Werkseinstellungen wiederherstellen (rES)

Die Werkseinstellungen des Heizkörperthermostaten können manuell wieder hergestellt werden. Dabei gehen alle vorgenommenen Einstellungen verloren.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mindestens 3 Sekunden.
- Wählen Sie mit dem Stellrad den Menüpunkt „rES“ aus und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Anschließend erscheint „COnF“ im Display.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

13.2.8 Boost-Funktion

Kommen Sie z. B. früher nach Hause und möchten es schnell warm haben, hilft Ihnen die Boost-Funktion. Bei Aktivierung der Boost-Funktion wird das Heizungsventil sofort für 5 Minuten auf 80 % geöffnet. Die Erwärmung eines Raumes dauert zwar länger als 5 Minuten, die vom Heizkörper abgegebene Wärme kann dennoch sofort wahrgenommen werden.

- Drücken Sie kurz das Stellrad zum Aktivieren der Boost-Funktion.
- Die verbleibende Funktionsdauer wird im Sekundentakt heruntergezählt („b300“ bis „b000“).
- Nach Ablauf dieser 5 Minuten wechselt der Heizkörperthermostat in den vorher aktiven Modus (Auto/Manu) mit der vorher eingestellten Temperatur.
- Die Funktion lässt sich jederzeit vorzeitig durch Betätigen des Stellrads deaktivieren.

Die Boost-Funktion hat keinen unmittelbaren Effekt, wenn der Heizkörper verdeckt ist (z. B. durch ein Sofa). Die Fenster-auf-Funktion ist während der Boost-Funktion deaktiviert.

13.2.9 Urlaubsfunktion einstellen

Die Urlaubsfunktion kann genutzt werden, wenn für einen bestimmten Zeitraum eine feste Temperatur gehalten werden soll (z. B. während eines Urlaubs oder einer Party).

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste so oft kurz, bis im Display das Koffersymbol ( ) erscheint.
- Stellen Sie über das Stellrad die Uhrzeit ein, bis zu der die Temperatur gehalten werden soll und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Stellen Sie das Datum ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Stellen Sie die Temperatur ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

Die eingestellte Temperatur bleibt bis zum vorgegebenen Zeitpunkt bestehen. Danach wechselt der Heizkörperthermostat in den Auto-Modus.

13.2.10 Komfort- und Absenk-Temperatur

Über die Taste Komfort-/Absenk-Temperatur ( ) kann zwischen diesen beiden Temperaturen gewechselt werden. Werkseitig liegen diese bei 21.0 °C (Komfort-Temperatur) und 17.0 °C (Absenk-Temperatur).

- Halten Sie die Komfort-/Absenktaste ( ) für mindestens 3 Sekunden gedrückt.
- Im Display erscheinen das Sonnensymbol ( ) und die aktuell hinterlegte Komfort-Temperatur.
- Verändern Sie die Temperatur mit dem Stellrad und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Im Display erscheinen das Mondsymbol ( ) und die Absenk-Temperatur.
- Verändern Sie die Temperatur mit dem Stellrad und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

Auch im Auto-Modus kann die Temperatur über die Taste jederzeit geändert werden. Diese bleibt dann bis zum nächsten Schaltzeitpunkt des Programms erhalten.

13.2.11 Heizpause aktivieren (Batterieschonung)

Ist die Heizung im Sommer abgeschaltet, können die Batterien geschont werden. Dazu wird das Ventil ganz geöffnet. Der Verkalkungsschutz wird weiter durchgeführt.

Um Batterien zu schonen, kann zudem die BLUETOOTH® Funktion deaktiviert werden (siehe Abschnitt „13.2.6 Bluetooth® aktivieren/deaktivieren (bLE)“).

Zum Aktivieren der Heizpause gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie das Stellrad im manuellen Betrieb (**Manu**) so lange nach rechts, bis im Display „On“ erscheint.
- Zum Beenden verlassen Sie den manuellen Betrieb (**Manu**) oder drehen Sie das Stellrad nach links.

13.2.12 Frostschutzbetrieb einstellen

Wenn ein Raum nicht geheizt werden soll, kann das Ventil geschlossen werden. Nur bei Frostgefahr wird das Ventil geöffnet. Der Verkalkungsschutz wird weiter durchgeführt.

- Drehen Sie das Stellrad im manuellen Betrieb (**Manu**) so lange nach links, bis im Display „OFF“ erscheint.
- Zum Beenden verlassen Sie den manuellen Betrieb (**Manu**) oder drehen Sie das Stellrad nach rechts.

13.2.13 Kindersicherung / Bediensperre

Die Bedienung des Gerätes kann gesperrt werden.

- Zur Aktivierung/Deaktivierung der Bediensperre, drücken Sie die Tasten Mode-/Menu und kurz gleichzeitig.
- Nach erfolgreicher Aktivierung erscheint „LOC“ im Display.
- Zur Deaktivierung der Bediensperre, drücken Sie erneut beide Tasten.

14. Fehlerbehebung und Wartung

Fehlercode im Display	Problem	Behebung
Batteriesymbol ( )	Batterieleistung zu gering	Batterien austauschen
F1	Ventilantrieb schwergängig	Installation prüfen, Heizungsventil überprüfen
F2	Stellbereich zu groß	Befestigung des Heizkörperthermostaten überprüfen
F3	Stellbereich zu klein	Heizungsventil überprüfen

Zum Schutz vor Ventilverkalkung führt der Heizkörperthermostat einmal wöchentlich am Samstag um 12:00 Uhr eine Entkalkungsfahrt durch. Dabei erscheint „CAL“ im Display.

15. Technische Eigenschaften

Geräte-Kurzbezeichnung:	CC-RT-M-BLE
Versorgungsspannung:	2x 1,5 V LR6/Mignon/AA
Stromaufnahme:	100 mA max.
Batterielebensdauer:	2 Jahre (typ.)
Schutzart:	IP20
Verschmutzungsgrad:	2
Umgebungstemperatur:	5 bis 35 °C
Oberflächentemperatur:	90 °C (am Heizkörper)
Display:	LC-Display
Anschluss:	M30 x 1,5 mm
Wirkungsweise:	Typ 1
Linearer Hub:	4,3 mm
Abmessungen (B x H x T):	58 x 63 x 122 mm
Gewicht:	176 g (inkl. Batterien)
Funkfrequenz:	2,402 GHz - 2,480 GHz
Freifeldreichweite:	10 m (typ.)

Technische Änderungen sind vorbehalten.

The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by eQ-3 AG is under license. Other trademarks and trade names are those of their respective owners.

Bevollmächtigter des Herstellers:
Manufacturer's authorised representative:
eQ-3 AG
Maiburger Straße 29
26789 Leer / GERMANY
www.eQ-3.de